

Es kamen Sterndeuter aus dem Osten: „Wo ist der neugeborene König der Juden?“



**Ihr lieben Leut', macht auf das Tor, - drei Königsboten steh'n davor.
So ist es Brauch, so ist es Sitte, - hört unser Wort, hört uns're Bitte.**

**Caspar: Wir wollen künden Euch von dem, - was einst geschah in Bethlehem.
Christus, der Heiland, kam zur Erde, - damit die Welt erleuchtet werde.**

**Melchior: Freudig rufen wir es aus: - Gottes Segen jedem Haus.
Zum Frieden mahnt in diesem Jahr - die heilige Dreikönigsschar.**

**Balthasar: Wir wollen keine Welt in Scherben, wir wollen für den Frieden werben.
Menschen sind bedroht an Leib und Lebe - mit Eurer Hilfe wollen wir Hoffnung geben.**

**Alle: Wir danken für eure Gaben - an Menschen, die weniger haben.
Viel Glück und viel Segen im Neuen Jahr, das wünschen Caspar, Melchior und Balthasar.**

HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER – FREUNDE

SEBASTIAN, Märtyrer, 20. Januar: Patron der Schützen!

Namensdeutung: der Erhabene, der Verehrungswürdige (griech.)

Lebensdaten: geb. in Mailand oder Narbonne, gestorben am 20. Januar 288 in Rom

Lebensgeschichte: Sebastian war Hauptmann der Prätorianergarde, der kaiserlichen Leibwache, und nützte seine Stellung, um den Christen im Kerker beizustehen. Er hielt viele davon ab, den Glauben zu verleugnen, und bekehrte darüber hinaus zahlreiche Angehörige des kaiserlichen Hofes. Das verriet ihn. Kaiser Diokletian stellte ihn zur Rede und beschuldigte Sebastian, ihn hintergangen zu haben. Der aber erwiderte, er habe immer zu Gott für den Kaiser und sein Reich gebetet. **Diokletian liess ihn an einen Baum binden und von afrikanischen Bogenschützen erschiessen.** Doch Sebastian überlebte. Eine Märtyrerwitwe namens Irene nahm ihn heimlich bei sich auf und pflegte ihn. Kaum gesund, suchte Sebastian den Kaiser auf und klagte ihn öffentlich seiner verbrecherischen Christenverfolgung an. Daraufhin liess ihn Diokletian zu Tode prügeln und in die grosse Kloake der Stadt Rom werfen, um seine Bestattung als Märtyrer zu verhindern. Doch eine junge Christin namens Lucina fand seinen Leichnam und bestattete ihn an der Via Appia in den späteren Sebastians-Katakomben.

Verehrung: Über seinem Grab erhebt sich die Kirche Sankt Sebastian vor den Mauern, eine der sieben Hauptkirchen Roms. Dort werden auch seine Reliquien aufbewahrt und verehrt.

Darstellung: als junger Mann, angebunden und von Pfeilen durchbohrt

Patron: verschiedener Dörfer in Deutschland und zahlreicher Orte in Spanien, der Eisenhändler, Gärtner, Gerber, der Bogen- und Armbrust-Schützen, Schützen, Kriegsinvaliden und Soldaten, der Töpfer und Zinngiesser, der Brunnen und der Sterbenden, Helfer gegen die Pest und Viehseuchen

(Aus: <https://bistum-augsburg.de/Heilige-des-Tages/Heilige/SEBASTIAN>)

Auszug aus dem Stundengebet der Priester und Ordensleute: Das treue Zeugnis für Christus

Der Hl. Ambrosius, 374-397 Bischof von Mailand, predigte: Durch viele Drangsale müssen wir in das Reich Gottes gelangen." Wenn die Verfolgungen zahlreich sind, dann sind es ebenso viele Prüfungen; wo viele Kronen winken, da gibt es auch viele Kämpfe. Es ist also gut für dich, dass es viele Verfolger gibt, damit du unter den vielen Nachstellungen den Weg findest, auf dem du die Krone erlangen kannst.

Wir wollen uns das Beispiel des heiligen Sebastian zunutze machen, dessen Gedenktag heute ist. Er ist hier in Mailand geboren. Vielleicht war die Verfolgung schon vorbei, oder sie war noch nicht bis hierher vorgedrungen. Sebastian merkte, dass der Kampf ausblieb oder nachliess. Da reiste er nach Rom, wo wegen des Eifers für den Glauben bittere Verfolgungen entbrannt waren, und dort musste er leiden, das heisst: dort wurde er gekrönt. Dort, wohin er als Gast kam, schlug er den Wohnsitz ewiger Unsterblichkeit auf. Hätte es nur e i n e n Verfolger gegeben, wäre dieser Märtyrer wohl nicht gekrönt worden. Aber schlimmer: nicht nur die sind Verfolger, die wir sehen, sondern auch die, welche wir nicht sehen, und diese Verfolger sind zahlreicher. Wie nämlich der eine Verfolgerkönig seine Befehle aussandte und wie es in den einzelnen Städten und Provinzen jedesmal wieder neue Verfolger gab, so hat auch der Teufel viele Diener unter sich, die nicht nur äusserlich, sondern auch im Innern der einzelnen Seelen Verfolgungen entfachen. Von diesen Verfolgungen heisst es: „Alle, die in der Gemeinschaft mit Christus ein frommes Leben führen wollen, werden verfolgt werden.“ „Alle“ heisst es, keiner ist ausgenommen! Wer könnte auch ausgenommen sein, da der Herr selbst durch die Leiden der Verfolgungen geprüft wurde.

Wie viele stille Märtyrer Christi gibt es täglich, die Jesus Christus bekennen! Dieses Martyrium, dieses treue Zeugnis für Christus kannte der Apostel, wenn er sagte: „Das ist unser Ruhm: das Zeugnis unseres Gewissens!“ Er kämpfte bis zum Tod für das Gesetz seines Gottes und fürchtete sich nicht vor den Worten der Bösen, denn er war auf einen starken Felsen gegründet. Er achtete das Leben der Welt gering und gelangte zum Himmelreich. Denn er war auf einen starken Felsen gegründet.

Gebet vom Festtag: Herr, unser Gott, wir schauen heute auf das Beispiel der Standhaftigkeit, das der heilige Märtyrer Sebastian durch sein mutiges Bekenntnis gegeben hat. Schenke auch uns den Geist der Stärke, damit wir dir mehr gehorchen als den Menschen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.



Pfarrei St. Jakob

Steinen

Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Dreikönig-Salz- u. Wassersegnung am 6. Januar 2019: Legen Sie bitte Ihr privates Salz bereits am Vortag oder spätestens eine halbe Stunde vor Messebeginn auf den Josefsaltar.

Samstag 12. Januar: 09.30 Uhr Sunntigsfiir im Musigräff (2. Stock)

Wir laden alle interessierten Kinder von 5 bis 9 Jahren (wenn erwünscht mit Mami/Papi oder Geschwister) zur Sunntigsfiir ein. Die Eltern können ihre Kinder nach dem Einkauf um 10.30 Uhr wieder abholen. – Das Vorbereitungs-Team

Mittwoch, 16. Januar: Um 09.00 Uhr Müttermesse in der Pfarrkirche

Das Müttermessteam und der Vorstand der Frauengemeinschaft freuen sich auf viele Besucher. Das **THEMA „Neue Chancen anpacken“** passt so richtig zum Jahresbeginn. Herzlich willkommen!

Donnerstag, 17. Januar, Tag des Bauernheiligen Antonius

Selbstverständlich ist an diesem Tag nicht nur das Bauernvolk willkommen, sondern alle, die den Werktag zur Antoniusmesse und einem privaten Kaffeetreff unterbrechen wollen!

**NÄCHSTE JUGENDTREFFS: immer freitags um 19.00 und am 3. Mittwoch um 14.00 Uhr
Freitagabend für Schüler ab 5. Klasse und am Mittwochnachmittag ab 1. Primarschule!**

- Freitag, 3. Januar: **FILM „Lustiger Hunde-Film“**
- Freitag, 11. Januar: „LOTTO“ und spielen.
- **Mittwoch, 16. Januar: 14.00-16.00 Spiel- bzw. Bastelnachmittag**
- Freitag, 18. Januar: **FILM «Babynator» od. «Asterix & Obelix – Im Auftrag ihrer Majestät**
- Freitag, 25. Januar: Spielabend
- **MITTWOCH, 30. Januar: Überpfarreilicher Jugendtreff, Vorabend zum Don-Bosco-Fest:**
18.30 Hl. Messe zu Ehren Don Boscos (Pfarrkirche); Apéro/Imbiss im Play-Point!
Herzlich willkommen! Das Play-Point-Team freut sich.

Die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

beginnt wie üblich am 18. Januar und endet am 25. Am Fest Pauli Bekehrung als Erinnerung, dass wir selber auch immer uns besinnen sowie da und dort umkehren müssen, damit wir als Christen erkennbar und fruchtbar sind und durch uns Andere näher zu Christus hinfinden. Begleiten wir doch dieses Gebt aller Christen guten Willens vielleicht mit einem täglich Vater-unser und Ave Maria!

Mittwoch, 30. Januar - GV Frauengemeinschaft

Liebe Frauen, haben Sie sich schon angemeldet? Wenn nicht, bitte sofort per www.fg-steinen.ch unter Veranstaltungen anklicken und anmelden.

Die Hochschule Benedikt XVI. mit einem Höchststand von Studenten: Während die meisten theologischen Fakultäten im deutschen Sprachraum eher mit Rückgang bei Studentenzahlen zu kämpfen haben, gibt es eine Hochschule, die fast jedes Jahr einen neuen Höchststand meldet: Diejenige in Heiligenkreuz, Wienerwald (kath.net). Von den 314 Studenten des Jahres 2018 sind 179 bereits Ordensleute und Priesteramtskandidaten.

Der „WITZ DES JAHRES 2018“ - 12-Meter-Rutsche in englischer Kathedrale: In der anglikanischen Kathedrale von Norwich soll demnächst eine zwölf Meter lange Jahrmarktrutsche aufgestellt werden. Damit sollen laut "Focus" und "Daily Mail" offensichtlich neue Besucher angelockt werden.

Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
Vikar Markus Lussy Natel 079 727 00 95

Sekretariat Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28
Fax 041 832 08 28

Sekretariat: pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54

Sigrist Geni Marty Natel 079 273 92 72
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Pfarrer pfarramtsteinen@bluewin.ch www.pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Samstag, 5. Januar

09.30 Gedächtnis der Herz-Mariä-Bruderschaft für ihre lebenden und verstorbenen Mitglieder
18.00 Abendrosenkranz

Sonntag / Dreikönigsfest, 6. Januar 2018

HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN

Opfer: Inländische Mission für Kirchenrenovationen

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
Salz- und Wasserweihe

09.15 Deutsch-lateinischer Festgottesdienst / Chor

10.30 Klosterkap.: Kindermesse

18.00 Feierliche Andacht in der Klosterkapelle

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 7. Januar

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
09.00 Klosterkap: Rosenkranz od. Hl.Messe(werktags)
18.00 Abendrosenkranz

Dienstag, 8. Januar

15.15 Weihnachtliche Schulmesse von 2A, 3A + 4A
18.00 Abendrosenkranz

Mittwoch, 9. Januar

07.30 Weihnachtliche Schulmesse der 5.+6.Klasse
Anbetung bis 08.30
18.00 Abendrosenkranz

Donnerstag, 10. Januar

07.30 Weihnachtliche Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

Freitag, 11. Januar

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse (Klosterkapelle)
15.15 Weihnachtliche Schulmesse v. 2B, 3B, 4B+4C
18.00 Abendrosenkranz

Samstag, 12. Jan. – Hl. Tatiana; Hl. Hilda; Hl. Aelred

09.30 Hl. Messe
09.30 Sunntigsfiir im Musigträff (2. Stock)
18.00 Abendrosenkranz

SONNTAG: FEST TAUFE JESU 13. JANUAR 2019

Hl. Hilarius; Hl. Gottfried / Opfer: Jugendzeitschrift YOU

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.15 Hauptgottesdienst

10.30 Spätmesse / Kindermesse

18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkap)

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 14. Januar - Hl. Engelmar

09.00 Wochengedächtnis
09.00 Klosterkapelle werktags: Anbetung/Rosenkranz
oder Hl. Messe (werktags)
18.00 Abendrosenkranz

Dienstag, 15. Januar

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A und 4A
18.00 Abendrosenkranz

Mittwoch, 16. Januar

07.30 Schulmesse der 5.+6.Kl. / Anbetung bis 08.30
09.00 Müttermesse
18.00 Abendrosenkranz

Donnerstag, 17. Januar – Hl. Antonius

07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
09.00 Hl. Messe zum Bauernpatron Antonius
18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

Freitag, 18. Januar – 25. Januar - WELTGEBETS- WOCHE FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN

09.00 Kl. Psalter / Betsingmesse in der Klosterkapelle
15.00 Barmherzigkeitsstunde (Keine Schulmesse)
18.00 Abendrosenkranz

Samstag, 19. Januar

09.30 Gedächtnis des Marian. Segenskreis CH
18.00 Abendrosenkranz

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 20. JANUAR 2019

Hl. Fabian und Sebastian / Opfer: Kloster Einsiedeln
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit
09.15 Sebastiansfeier der Schützengesellschaft
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Klosterkapelle)
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 21. Jan. - Hl. Meinrad; Hl. Agnes

09.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
Stiftmesse für Frau Hanni Koller, Bitzi
09.00 Klosterkap. werktags: Anbetung/Rosenkranz
18.00 Abendrosenkranz

Dienstag, 22. Januar

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer (Spanien)

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A und 4A
18.00 Abendrosenkranz

Mittwoch, 23. Januar

07.30 Messe der 5.+6.Klasse / Anbetung bis 08.30
18.00 Abendrosenkranz

Donnerstag, 24. Januar

Hl. Franz v. Sales, Bischof v. Genf, Ordensgründer

07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real
18.00 Gebetsabend um Priesterberufe
18.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit
20.20 Kommunionsspendung / 3.Rosenkranz / Segen

Freitag, 25. Januar

FEST BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

09.00 Kl. Psalter / Betsingmesse in der Klosterkapelle
15.00 Anbetung / Schulmesse von 2B, 3B, 4B + 4C
18.00 Abendrosenkranz